

## Tagesberichte zur Stufenfahrt in St. Girons 2017

Im Rahmen der Abschlussfahrt 2017 haben sich der Biologie LK, der Englisch LK, der Informatik LK und Teile des Erdkunde LKs für eine Fahrt nach Südfrankreich entschieden, bei der das Surfen erlernt werden sollte. Das ausgesuchte Camp befindet sich inmitten von Les Landes, dem größten zusammenhängenden Waldgebiet Europas.

*Sonntag, 10.09.*

Nach der anstrengenden und langen Busfahrt waren wir im Camp angekommen und teilten uns vor Ort auf die Zelte auf, welche sich wie das gesamte Camp inmitten des Pinienwaldes befinden.



Anschließend wurde gefrühstückt und der Strand erkundet, der sich nahe am Camp direkt hinter einer Düne befindet. Daraufhin stellte sich das Team vor, das sich als sehr nett und hilfsbereit herausstellte.

Die Surfteams wurden eingeteilt und die „Neos“ (Neoprenanzüge) sowie die Boards zugeteilt. Am Abend fand die erste Theorieeinheit statt, bei der die Wellenentstehung und die Wellenbrechung erklärt wurden.

*Montag, 11.09.*

Am Montag musste die erste geplante Surfeinheit aufgrund der zu hohen Wellen ausfallen. Als Alternativprogramm stand zunächst ein Workout an. Danach wurde der sogenannte „Take Off“, also das Aufspringen auf das Surfbrett, in Gruppen von den drei Surflehrern erklärt und geübt. Zudem fand an diesem Tag eine Theorieeinheit statt.



*Dienstag, 12.09.*

Für Dienstag war ein Ausflug nach San Sebastián (Spanien) geplant, der mit einer 1 1/2 stündigen Busfahrt verbunden war. Dort sind wir auf den das Stadtbild dominierende Berg „Urgull“ gestiegen, wo zwei Referate gehalten worden sind.

Zudem besuchten wir als Gruppe das Aquarium San Sebastián. Danach wurde der Treffpunkt für den Abend ausgemacht. In der daran anschließenden Freizeit wurden von uns Tapas ausprobiert, welche zu Spaniens Spezialitäten gehören.

Den Tag in Spanien beendeten wir gemeinsam in der für uns gemieteten Bar.

*Mittwoch, 13.09.*

Dieser Tag war ganz dem Surfen gewidmet, sodass dieses bereits am Vormittag begann. Jede Gruppe absolvierte jeweils zwei Surfstunden á 90 Minuten. Zwischendurch fanden zusätzlich zu dem Theorieunterricht an diesem Tag kurze Theorieeinheiten des Surflehrers statt.



*Donnerstag, 14.09.*

Am Vormittag stellte der Informatik LK seine programmierten Spiele/Apps vor, die jeweils etwas mit dem Surfen zu tun hatten. Danach folgten zwei Referate über die Verschmutzung des Meeres durch Plastikmüll und die Geographie der Region, in der das Camp liegt. Mittags fand die von Schülern organisierte Strandolympiade statt, die auch die Spiele selbst vorbereitet hatten.



Aufgrund dessen, dass eine Schülerin an diesem Tag ihren 18. Geburtstag gefeiert hat, gab es nachmittags Kuchen, der vom Koch des Camps sehr aufwendig gebacken worden ist.

*Freitag, 15.09.*

Auch am Freitag waren leider der Wind und die Strömungen sehr stark. Dennoch versuchten einige Schüler ihr Glück beim Surfen, welches jedoch vorzeitig abgebrochen werden musste. Insgesamt war das Wetter in dieser Woche leider nicht sehr surffreundlich für Anfänger, wodurch einige geplante Surfeinheiten abgebrochen werden mussten. Stattdessen wurde eine weitere Strandolympiade von den Surflehrern organisiert.

Darauf folgten Koffer packen und Check Out, sodass wir nach dem Abendessen die Heimreise angetreten haben.